

Wir sind heute in der glücklichen Lage, den Herren Kollegen mitteilen zu können, dass die für den Liliencron'schen Literarischen Jahresbericht vorliegenden Aufsätze von Prof. Ludw. Stein, Prof. Berthold Litzmann, Gustav Falke, Prof. M. Philippson, Oberst Gädtke, Prof. Heinrich Wölfflin, Dr. Franz Oppenheimer, Frida Schanz, Prof. Felix Jacoby, Prof. Max Dessoir, Prof. Albert Ehrhardt etc. etc. ein so hervorragendes Interesse beanspruchen, dass der Literarische Jahresbericht eine

Publikation von bleibendem literarischem Werte

bilden wird. Die Reklame in diesem Jahresbericht gewinnt dadurch an Wirksamkeit ungemein.

Da wir der hohen Auflage wegen die Anzeigen-Aannahme bald schliessen müssen, bitten wir die Herren Verleger, welche noch auf einen Platz reflektieren, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen.

BERLIN W. 35
Schöneberger Ufer 32

VERLAG „NORD UND SÜD“

Im Oktober wird ausgegeben:

Die Witwe nach dem Herzen Gottes.

Ein Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Witwen

von Emmy Giehl.

Mit kirchlicher Druckerlaubnis.

16°. 480 Seiten. Mit Titelbild.

Obwohl schon einige Gebetbücher für Witwen existieren, wird doch gerade dieses besonders willkommen sein, weil es eine Witwe zur Verfasserin hat, eine Frau, die in beinahe 30jähriger Witwenschaft alle Lagen und Leiden dieses harten Standes kennt und aus der Fülle ihrer Erfahrungen zu ihren Leidensgenossinnen sprechen kann. Außerdem ist gerade Emmy Giehl (Tante Emmy) in weitesten Kreisen als Schriftstellerin für die Kinder und die Frauenwelt bekannt.

Auf 280 Seiten sind eingehende Belehrungen und Trostesworte enthalten, der Rest enthält Gebete.

Vorläufig werden folgende Einbände hergestellt:

Nr. 3	Kaliko mit Rotschnitt	z. 2.—	netto M. 1.50	
Nr. 109	Chagrineder, mit Goldschnitt		netto M. 2.10	Verkaufspreis nach Belieben
" 10 R	" " Rotschnitt	" "	2.—	
" 72	" " m. G. Goldkreuz	" "	2.40	
" 127	" " Gold- und Reliefbünde	" "	2.40	
" 64	Bockleder m. G. Reliefbünde	" "	2.50	
" B	" " gepolstert	" "	2.70	
" K	Kalbleder " " "	" "	3.40	

à cond. nur in Bd. 3 in einem Exemplare. Fest 13/12 auch gemischt mit vollem Freieemplar in Einband Nr. 3.

Unsere neuen Kataloge: Verlagskatalog (160 S. gr. 8, reich illustriert) und Nettokatalog (56 S. gr. 8) gehen dieser Tage allen mit uns in Verbindung stehenden Firmen zu.

Dülmen i. W.

A. Laumann'sche Buchhandlung
Verleger d. heiligen Apostolischen Stuhles.

Soeben erschien:

Peters Mutter

von

Mrs. Henry de la Pasture

Nach der II. englischen Auflage übersetzt von Auguste Daniel

27 Bogen 8°. — 426 Seiten.

Brosch. M. 6.— ord., M. 4.50 netto, M. 4.20 bar u. 11/10 Expl.
Gebdn. M. 7.— ord., M. 5.25 netto, M. 4.90 bar u. 11/10 Expl.
unter Berechnung von M. — 70 für den Einband des Freieemplars.

Ein neuer Stern ist kürzlich am Himmel der Familienliteratur in England aufgegangen, und zwar ein Stern leuchtendster Art! Es ist Mrs. de la Pasture, deren reifstes und jüngstes Werk, „Peters Mutter“, uns in musterhafter Übersetzung vorliegt. In kürzester Frist sind von diesem Roman in England II Auflagen erschienen; das ist gewiss nicht wenig für ein Buch, das auf jede Sensation, auf jede billige Effekthascherei gründlich verzichtet.

Möchte das feinsinnige, liebenswürdige Buch in Deutschland eine ebenso freundliche Aufnahme finden, wie in England!

Ich bitte, den auf dem Zettelbogen befindlichen Zettel zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Gotha.

Friedrich Emil Perthes.